

Inhalt

In Würde schreien ... Ein Grußwort von Buddy Giovinazzo	9
Vorwort	15
Cthulhu lives! Ein Gespräch zwischen Kai Naumann und Marcus Stiglegger	19
Zwischen den Welten Die Mumie als Archetyp der Horrorphantastik	30
Die Geister der Toten <i>Außergewöhnliche Geschichten</i> (1968) nach Edgar Allan Poe als ein Kino der Schwarzen Romantik	42
Burn the Witch! Die Vorläufer und das Erbe des Hexenjägers	53
Im schwarzen Herzen von Texas <i>The Texas Chainsaw Massacre</i> (1974/2003) im Kontext des Backwood-Horrorfilms	68
Damiens Vermächtnis Anmerkungen zu Richard Donners <i>Das Omen</i>	85
De Palmas jüngste Tochter Wie ein Hollywood-Outsider Stephen King und Hollywood zugleich fütterte	92
Die Wiederkehr der Verdrängten George A. Romeros Zombies als politische Metapher	102

Das Biest bricht durch! <i>The Howling/Das Tier</i> (1981) im Kontext des Werwolf Films	112
<i>Dressed to Kill</i> als Global Giallo Wie Brian de Palma eine italienische Spezialität im Weltkino etablierte ...	133
Die Hütte im Wald Erinnerungen an die filmische Legende <i>Tanz der Teufel</i> (1981)	145
Verdammt zu leben, verdammt zu sterben ... Lucio Fulci auf dem Weg zu einem viszeralem Kino	151
Nature's Revenge Anmerkungen zum Subgenre des Tierhorror ...	175
Life sucks. Buddy Giovinazzo und sein Debütfilm <i>Combat Shock</i> (1986)	187
Kill your Idols Stephen Kings <i>Misery</i> als Meta-Alptraum	194
Überschreitung und Erlösung? Anmerkungen zum transgressiven Kino von Mitch Davis und Karim Hussain	203
J-Horror im Westen Zum Einfluss shintoistischer Motive auf den westlichen Genrefilm	209
Die Auferstehung des Verdrängten Nazi-Zombie-Filme	232